

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Großherzogliches Theater Oldenburg

Großherzogliches Theater <Oldenburg

Oldenburg, 1854

18.10.1914 - Ernst von Wildenbruch: Väter und Söhne.

urn:nbn:de:gbv:45:1-6867

Großherzogl.



Theater.

Oldenburg.

Sonntag, den 18. Oktober 1914.

9. Vorstellung im Abonnement.

Anfang 7¹/₂ Uhr.

Väter und Söhne.

Schauspiel in 4 Akten von Ernst von Wildenbruch.

Leiter der Aufführung: **Gustav Kirchner.**

Personen:

von Ingersleben, Oberst und Kommandant von Küstrin	Carl Weiß.
Frau von Ingersleben	Maria Buchholz.
Adelheid, seine Nichte	Marianne Tauber.
Ferdinand, sein Sohn, Leutnant	Maxim Hauschild.
von Wehler, Oberst	Hugo Gerlach.
von Mantuffel, Oberst	Hans Bernhöft.
Boumann, Oberst	Hans Wilde.
Thynkel, } Leutnants	Theo Münch.
Wille }	Albert Matthaei.
General Gudin	Heinz Huber.
Oberst Gautier	Clemens Abcmi.
Hauptmann Delacour	Max Meinede.
Lepetit, Sekretär des französischen Gouvernements	Hans Bernhöft.
Balentin Bergmann, früherer Dorfschullehrer	Hans Ebert.
Heinrich, sein Sohn	Rudolf Kauba.
Kielesbusch, Kalfaktor	Curt Kofzig.
Ein preussischer Korporal	Arnold Fink.
Ein französischer Polizeikommissar	Heinz Huber.
Ein französischer Offizier	Hans Schmidt.
Ein französischer Ordonnanzoffizier	Curt Kofzig.
Erster } Offiziant	Arnold Fink.
Zweiter }	Hans Schmidt.
Diener	Carl Walther.

Preussische und französische Offiziere. Französische Soldaten. Preussische Soldaten.

Zeit und Ort: Die beiden ersten Akte in der Nacht vom letzten Oktober zum ersten November 1806 in und um Küstrin; die drei letzten 1813 in Berlin.

Zwischenaktsmusik:

1. Hohenzollern-Marsch, von Unrath.
2. Königsgrenadier, Gavotte von Heinrich.
3. Hohenfriedberger-Marsch, von Friedrich dem Großen.
4. Marsch aus „Tarpeja“, von Beethoven.

Nach dem 2. Akte findet eine längere Pause statt.

Kassenpreise wie gewöhnlich.

Kassenöffnung 6¹/₂ Uhr. Einlaß 7 Uhr. Anfang 7¹/₂ Uhr. Ende 10 Uhr.

Vorverkauf von 12 bis 1 Uhr mittags.

Dienstag, den 20. Oktober 1914. 10. Vorstellung im Abonnement. **Väter und Söhne.** Anfang 7¹/₂ Uhr.

Etwa am Abend eingehende wichtigere Meldungen vom Kriegsschauplatz werden während der Pause oder am Schluß der Vorstellung von der Bühne aus bekanntgegeben.

Verwundeten Kriegsteilnehmern werden für sämtliche Vorstellungen im Abonnement an der Abendkasse, soweit Platz vorhanden, freie Eintrittskarten verabfolgt.

Schulze'sche Hofbuchdruckerei. Oldenburg.